

<http://www.derwesten.de/staedte/wetter/Ein-ganzes-Dorf-auf-der-Brust-id3984196.html>

Logo für ein Dorf

Trackback-URL

## Ein ganzes Dorf auf der Brust

Wetter, 25.11.2010, Ann Kristin vom Ort



Gewerbering Volmarstein präsentiert Souvenirs

**Volmarstein. Weihnachten steht vor der Tür und Einkaufslaune macht sich breit. Der Gewerbering Volmarstein hat sich jetzt sozusagen von Volmarsteinern für Volmarsteiner ganz besondere Präsente einfallen lassen. Ab sofort können im Dorfzentrum Souvenirs mit Logo des wetterschen Ortsteils erworben werden.**

„Das Logo mit verschiedenen markanten Gebäuden Volmarsteins hat Gudula Kubsch von DIV-Design entwickelt“, erklärt Ute Herzog vom Gewerbering Volmarstein. „Das exklusive Motiv zeigt unter anderem die Dorfkirche, die Burgruine und das Dorfcafé“, ergänzt Eva Sarter, ebenfalls Mitglied des Gewerberings.

### Logo ziert Kleidung

T-Shirts, Langarmshirts, Kappen, Schals, Schlüsselanhänger und Aufkleber gehören zum umfangreichen Souvenirangebot. Die Bekleidung ist für Damen, Herren und Kinder erhältlich. „Wir sind schon oft von Touristen angesprochen worden, die sich gerne ein Erinnerungsstück aus Volmarstein mitgenommen hätten“, meint Ute Herzog. Die Idee zu diesem Angebot wurde am monatlichen Stammtisch des Gewerberings geboren. Pünktlich zur Weihnachtszeit sollen nun nicht nur Spielekonsolen, Schmuck oder Strickwaren, sondern auch Volmarsteiner Souvenirs unterm Weihnachtsbaum landen.

Hergestellt werden die ausgefallenen Produkte mit Wiedererkennungswert bei der Firma Stickpunkt, die im Gewerbegebiet Nieland ihren Sitz hat. Interessierte können die originellen Volmarsteiner Waren bei Elektro Schmidt, Eva's Mode und im selavie erwerben. „Zunächst müssen die gewünschten Artikel aber bestellt werden. Bestellungen für Weihnachten nehmen wir noch bis zum 6. Dezember entgegen“, beschreibt Ute Herzog. Mit dem Verkaufserlös abzüglich des Selbstkostenpreises unterstützt der Gewerbering den CVJM Volmarstein in seiner Kinder- und Jugendarbeit. „Wir finden, dass der CVJM hier viel Gutes für die Kinder und Jugendlichen leistet“, so Eva Sarter.